

Eine interdisziplinär-historische Dissertation schreiben: Grundlagen und Vorgehensweise

In Kooperation mit der Wissenschaftlichen Gesellschaft

Workshopleitung



Prof. Dr. Annette Warner (Imhausen)
Goethe Universität,
Frankfurt

Professorin für Wissen-
schaftsgeschichte der vor-
modernen Welt



Prof. Dr. Guido Pfeifer
Goethe Universität,
Frankfurt

Professor für Antike Rechts-
geschichte, Europäische
Privatrechtsgeschichte und
Zivilrecht

Annette Warner und Guido
Pfeifer sind Mitglieder der
Wissenschaftlichen
Gesellschaft an der Goethe-
Universität Frankfurt.

Ziel

Ziel des Workshops ist die Vermittlung von Grundlagen zum Schreiben einer Dissertation in den Geschichtswissenschaften. Dabei richten wir besondere Aufmerksamkeit auf interdisziplinäre Themenfelder wie zum Beispiel die Wissenschaftsgeschichte sowie die Rechtsgeschichte.

Neben allgemeinen Anforderungen, die an rechts- und wissenschaftsgeschichtliche Promotionen gestellt werden, geht der Workshop auch auf die Besonderheiten ein, welche die Überlieferung der Quellen aus dem Altertum (v.a. Ägypten, Mesopotamien, Griechenland, Rom) aufweist.

Gegenstand der Veranstaltung sind aber nicht zuletzt auch methodische Fragestellungen, die sich aus diesen Besonderheiten ergeben.

Beschreibung

Der Workshop wird folgende Inhalte behandeln:

- Themenfindung, Erkenntnisinteresse, Hypothesenbildung
- Materialsammlung samt deren Techniken
 - a) Erstellung eines Korpus (primärer) Quellen
 - b) Forschungsstand (Sekundärliteratur)
- Arbeitsschritte (Denken und Schreiben – und umgekehrt)
- Regeln der Kunst und der Wissenschaft (Plagiat, Stilfragen)
- Umfang und Publikation

Organisatorische Informationen

Sprache / Format	Deutsch / Präsenz
Zielgruppe	Promovierende in allen Phasen der Promotion in einem historischen Fach
Datum	Dienstag-Mittwoch, 7.-8. Juli 2026, 14:00 – 17:00
Anmeldung	Für die Anmeldung klicken Sie hier